

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Curaviva : Fachzeitschrift**

Band (Jahr): **91 (2020)**

Heft 4: **Essen : die Lust an einer ausgewogenen Ernährung fördern**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Sicherheitsfaktor Boden

### Kautschuk-Beläge unterstützen demenzgerechte Gestaltung in Pflegeheimen

In Pflegeheimen der DACH-Region beträgt der Anteil demenziell erkrankter Menschen mittlerweile im Durchschnitt mehr als 60 Prozent. Um ihnen das Leben im Alltag dort so angenehm wie möglich zu gestalten, spielen die spezifischen Bedürfnisse dieser Bewohner eine zunehmend wichtige Rolle bei der Raumgestaltung von Pflegeeinrichtungen. Ein wesentlicher Faktor, der das Wohlbefinden von Demenzkranken positiv beeinflussen kann, ist die Art des Fussbodens: Ruhige Farben, eine matte Oberfläche und eine unverfugte Verlegung wirken positiv auf die Gemütsverfassung der Erkrankten. Viele Pflegeheime setzen daher auf nora Kautschuk-Beläge. Denn diese schaffen nicht nur ein wohnliches Ambiente, sondern bieten auch zahlreiche funktionale Vorteile und ein Plus an Sicherheit. Das war auch für das Pflegeheim Maggenberg im schweizerischen Tafers der Grund, auf die Böden des Weinheimer Kautschuk-Spezialisten zu vertrauen.

### Matte Oberflächen und warme Farben für mehr Wohlbefinden

«Für unsere Demenzstation war es besonders wichtig, einen möglichst einfarbigen, kontrastarmen Bodenbelag zu finden. Denn an Demenz erkrankte Menschen werden durch Strukturen oder Musterungen im Boden irritiert und neigen dazu, diese wegwischen zu wollen», erklärt Geschäftsführer Guido Hagen. Zudem sollte die Oberfläche des Bodenbelags nicht spiegeln, weil demente Bewohner Angst haben, sich auf vermeintlich glatten Flächen zu bewegen. Ein Bodenbelag mit matter, reflexbrechender Oberfläche hingegen nimmt die Unsicherheit – das Gehverhalten verbessert sich. «Somit war noraplan sentica von nora systems die ideale Lösung», unterstreicht Hagen.



© Dirk Wilhelmy

«Der Kautschuk-Belag weist eine ruhige, homogene Optik auf, wodurch typische Verhaltensauffälligkeiten der an Demenz erkrankten Bewohner wie Unruhe und Bewegungsdrang positiv beeinflusst werden können.» Mit seinem warmen Beige passte noraplan sentica ideal ins Farbkonzept und schafft eine harmonische Wohlfühl-Atmosphäre.

### Unverfugte Verlegung für sichereren Gang

Demenziell erkrankte Menschen haben einen grossen Drang zur Mobilität – das sogenannte «Wandern» ist eines ihrer Grundbedürfnisse. Auch die Tiefenwahrnehmung ist bei Demenzkranken gestört, aus einem dreidimensionalen Sehen wird im Verlauf der Krankheit ein zweidimensionales. Typisch für Demenzkranke ist der schlurfende Gang, denn sie versuchen, so viel Bodenkontakt zu halten wie möglich. Dabei bemerken sie jedoch selbst geringfügige Bodenunebenheiten und bleiben häufig abrupt stehen oder geraten ins Straucheln, weil sie irritiert sind und befürchten, zu stürzen. Daher sollte in Demenzstationen ein möglichst einfarbiger Bodenbelag eingesetzt werden. Von Vorteil ist es ausserdem, wenn der Bodenbelag keine Fugen aufweist. nora Kautschukböden können unverfugt verlegt werden und benötigen keine Beschichtung. Die matte, einheitliche Oberfläche schafft eine attraktive Optik und dient zugleich der Sturzprävention. Zudem sind die Kautschuk-Beläge auch in nassem Zustand tritt- und rutschfest – ein zusätzlicher Sicherheitsfaktor. Durch ihre hohe Dauerelastizität mindern sie im Falle eines Sturzes die Sturzfolgen.

### Gute Akustik für ein reizarmes Wohnumfeld

Bei der Ausstattung von Stationen für demenziell erkrankte Menschen ist ausserdem zu berücksichtigen, dass die Umgebung möglichst reizarm ist. Dies betrifft zum einen die Wandgestaltung – hier sollte auf Einheitlichkeit von Bildern und dekorativen Elementen geachtet werden. Aber auch der Boden kann durch eine gute Akustik einen entscheidenden Beitrag zu mehr Ruhe und einem entspannten, behaglichen Wohnumfeld leisten. Aufgrund ihrer Dauerelastizität mindern nora Kautschukböden die Gehgeräusche deutlich. Diese Reduzierung des Geräuschpegels hat einen erheblichen Einfluss auf das Wohlbefinden von Heimbewohnern und Mitarbeitern.

### Extreme Widerstandsfähigkeit für mehr Wirtschaftlichkeit und hygienische Sauberkeit

Im Pflegeheim Maggenberg war die extreme Widerstandsfähigkeit der Kautschuk-Beläge ein weiterer Pluspunkt für die Heimleitung. Denn trotz der Belastung des Bodens durch zahlreiche Rollstuhlfahrer und Rollator-Nutzer sehen die nora Beläge dauerhaft gut aus und weisen kaum Abnutzungserscheinungen auf. Die extrem dichte Oberfläche der Kautschuk-Beläge hat aber noch einen weiteren grossen Vorteil: Sie ist beständig gegen Urin und alle gängigen Flächendesinfektionsmittel. Der Boden lässt sich leicht und rückstandslos reinigen, was sich positiv auf die Heimatmosphäre auswirkt.